



Führt der Weg aus der Corona-Krise nach links?

am 1. April 2020 von Milorad Krstić

Achtung:

*Befolgen Sie die behördlichen Anordnungen. Diese sind wichtig und sollen Sie/uns schützen.
Jede Art von Ungehorsam ist jetzt schädlich.*

Bevor ich eine Silbe über Corona / Covid-19 schreibe, möchte ich eine Studie (Social relationships and mortality review) aus dem Jahr 2010 erwähnen. In dieser wurden 148 Einzelarbeiten aus der ganzen Welt zusammengefasst und ausgewertet.

Das Ergebnis:

- Einsamkeit und soziale Isolation haben mit 60% (!) den größten negativen Einfluss auf die Lebenserwartung. Das ist doppelt so hoch wie starke Alkoholabhängigkeit (30%), dreimal so hoch wie starke Fettleibigkeit (20%) und 12-mal so hoch wie die Luftverschmutzung (5%). Merkwürdigerweise werden ungesunde und fettleibigkeitsfördernde Nahrungsmittel ebenso ungehindert dem Konsumenten angedreht, wie Alkohol an jeder Ecke erhältlich ist. Von der verbreitetsten Droge auf dem Planeten – nämlich Zucker – spricht ohnehin niemand, obwohl es Untersuchungen und Tierexperimente mit Ratten gibt, die gut belegen, dass die Abhängigkeit von Zucker höher ist, als die Abhängigkeit von Heroin. Trotzdem halten sich die Warnhinweise auf die Gefahr, die von Zucker ausgeht, wahrlich in Grenzen.

Seit gut 3 Monaten werden wir mehr oder weniger intensiv vor der tödlichen Gefahr, die von dem Virus Sars-CoV-2 ausgeht, gewarnt. Diese Warnung ist erst einmal richtig und ernst zu nehmen. Dieses Virus kann tödlich sein, wie auch viele seiner Artgenossen. Die Besonderheit bei Sars-CoV-2 / Covid-19 ist u.a., dass es für alte und geschwächte Menschen besonders gefährlich ist.

Bis jetzt sind mit diesem Virus ca. 37.000 Menschen weltweit verstorben. Eine genaue Untersuchung wie viele tatsächlich darin verstorben sind, gibt es nicht. Um an dieser Stelle jedem Missverständnis vorzubeugen, möchte ich erwähnen, dass auch aus meiner Sicht jeder einzelne vorzeitig Verstorbene, einer zu viel ist. Wenn aber weltweit jährlich ca. 650.000 Menschen am Grippevirus Influenza sterben, dann bedeutet das, dass in den vergangenen 3 Monaten (rechnerisch) ca. 162.500 – und somit mehr als 4x so viele – starben, ohne dass deswegen irgendeine besondere Maßnahme installiert wurde. Stattdessen wird weiterhin buchstäblich nach jedem Corona-Infizierten gefahndet - mit einer Testmethode, die eine Fehlerquote von ca. 50% aufweist. In meinem Arbeitsbereich (Schmieröle und Maschinen) wäre es undenkbar, dass irgendein Test mit einer so hohen Fehlerquote akzeptiert wird. Jede normrechtliche Anerkennung wäre praktisch ausgeschlossen.

Egal, die Weltbevölkerung (ausgenommen Schweden!!) ist mehr oder weniger eingesperrt. In einigen Ländern, so auch in meiner ehemaligen Heimat, gilt bereits der Ausnahmezustand und darüber gibt es bekanntlich nur noch eine weitere Stufe: das Kriegsrecht! Bislang freie und gesunde Menschen werden in Isolation gesteckt, obwohl bekannt ist, dass die soziale Isolation (wie erwähnt) mit 60% den höchsten negativen Einfluss auf die Lebenserwartung hat. Es wird aber dafür gesorgt, dass in die (privaten) Haftanstalten genügend „haltbare“ und somit meistens beschränkt gesunde Getränke und Nahrungsmittel geliefert werden. Alkoholkonsum ist ebenso wenig eingeschränkt, wie das – besonders gefährliche - Rauchen. Nun wird all das in geschlossenen Räumen konsumiert. Die Aufrechterhaltung der sozialen Kontakte erfolgt zu über 2/3 durch die unsozialste Erfindung aller Zeiten - durch digitale Medien. Noch schlimmer, es werden bereits Modelle vorgestellt, wie mit digitaler Offensive das Virus bekämpft werden soll. Die angeordnete oder freiwillige Verwendung von dafür notwendigen Apps wird schon diskutiert. Ich habe deswegen vorsorglich mein Nokia 6110 reaktiviert!

Ich staune, mit wie viel Empathie die amtierenden Politiker rund um den Globus plötzlich ausgestattet sind, vor lauter Fürsorge für unsere „Alten“. Das sind die gleichen Politiker, die alles befürworten, damit unsere Jüngsten ihren Müttern schnellstmöglich entrissen werden, um sie in Betreuungsanstalten zu stecken. Die Mütter sollen einer trügerischen Selbstverwirklichung - und dem zusätzlichen Verdienst für den Lebensunterhalt - nachgehen. Sobald unsere Jüngsten etwas größer sind, zögern eben diese

Politiker nicht lange, sie als Soldaten in alle Krisenherde dieser Welt zu lotsen. Dort finden sie oft ihren (wirklich!) vorzeitigen Tod oder kehren für den Rest ihres Lebens geschädigt zurück. In all dem kann ich keine Logik erkennen und was nicht logisch ist, kann nicht richtig sein.

Statt dass wir bei solchen ernsten Aufgaben viele Fachleute und Wissenschaftler zu Wort kommen lassen, stützen sich die meisten Handlungen an der verbreiteten Meinung von wenigen Instituten. In Deutschland ist dies das RKI, mit ihrem Chef, der eine tiermedizinische Ausbildung hat. Der zweite Protagonist kommt aus der Berliner Charité, der an seinen Testmethoden festhält, offen zugibt, wer diese (mit-)finanziert und für einen ehrlichen Spezialisten (!) auffällig selten die Meinung anderer Fachleute beachtet. Dieser ist gerade dabei sich aus der Öffentlichkeit zurückzuziehen, was ich optimistisch als ein gutes Zeichen bewerte. Die beiden Herrschaften erfahren starke Rückendeckung von den in den politischen Parteien aktiven Medizinern. Spezialisten, die eine andere Auffassung haben, finden kaum Gehör. Noch bis gestern unumstrittene Fachleute werden in die Schublade der Verschwörungstheoretiker geschoben und stumm geschaltet.

Die Gefährdung in Zahlen kann auch wie folgt gesehen werden: Es werden 99,9 % gesunde Menschen in die lebensverkürzende Isolation geschickt, um sich (scheinbar) vor einem Virus zu schützen. Davon werden 99% im Falle einer Ansteckung nichts merken. Sie werden schlicht keine oder kaum Symptome bekommen. Der Mensch will in seinem Wesenskern frei sein. Ihm wird die Freiheit „in Aussicht gestellt“, nachdem geeignete Impfstoffe zur Verfügung stehen. Diese sollen dann möglichst allen verabreicht werden. Ich gehe davon aus, dass davon 5 Milliarden Einheiten jetzt schon als verkauft gelten. Die Entwicklung dürfen (wie die Mainstreammedien berichten) die Steuerzahler durch Fördermittel finanzieren. Die Gewinne, möglicherweise Hunderte von Milliarden, können (und werden) die Privatkonzerne behalten. Wer glaubt angesichts dieser Zahlen immer noch an von reiner Humanität angetriebene Handlungen?

Apropos Impfung: Mir ist aufgefallen, dass in 2 wesentliche Richtungen „geforscht“ wird. Die Einen versuchen, die geeigneten Antikörper zu isolieren. Es werden aktuell dringend Blutspender gesucht, die das Virus hatten. Die Meisten werden das gar nicht wissen, wer reagiert schon großartig auf einen schnell vorübergehenden „Schnupfen“. So ein Impfstoff könnte so etwas wie eine Sofortmaßnahme werden. Die „Langzeitlösung“ soll wohl aus den Biotec-Unternehmen kommen. Hier geht es unter anderem darum, dass der menschliche Körper digital vernetzt und angesteuert werden kann. Die Körperzellen sollen bei Bedarf (wer auch immer den Bedarf wann, wie und warum definiert) entsprechend „informiert“ werden, bestimmte Aktivitäten aufzunehmen. Wir werden mit großer Wahrscheinlichkeit nach diesem Schritt einen Raum betreten, in dem wir nie mehr alleine sein werden. In meinem Buch „Die geistige Unterwerfung – Fremdherrschaft über unsere Gedanken“ habe ich (ab S. 208) eine Technologie beschrieben, indem ich mich auf die originale Patentschrift (DE 102 53 433 A1 2004.05.27) aus 2002 beziehe:

„Die Erfindung betrifft Einrichtungen und Verfahren zur Übertragung von Informationen über größere Entfernung mittels elektromagnetischer Strahlung ohne Notwendigkeit elektronischer Hilfsmittel seitens des Empfängers.... „

Es geht hier um eine Technologie zur Gedankenübertragung und Gedankenmanipulation. Unser menschliches Denkorgan kann direkt angesteuert werden. Ich habe allergrößte Bedenken, weil sich die Sendeeinheiten (lokale Umsetzer) so gut wie in jedem Haushalt befinden. Einige W-LAN Boxen sind bereits mit 5G-Frequenzen ausgestattet. Nur ganz wenige Staaten / Regionen auf der Welt verweigern die Aufstellung von 5G Antennen. Merkwürdigerweise fielen im schweizerischen Thurgau Ende Februar tote Vögel wie Steine vom Himmel. Wenn es welche sind, dann sind das sehr beunruhigende Zufälle!

Nun denken wir für einen Moment nach, wie viele in den letzten Tagen und Wochen der Isolation auf die Idee gekommen sind, der W-LAN Box durch Stecker ziehen den Saft abzdrehen. Im Gegenteil, die Meisten sind erst dann vollständig befriedigt, wenn der Empfang da ist.

Hat sich überhaupt jemand Gedanken darüber gemacht, wie es plötzlich dazu kommt, dass Menschen in ganzen Stadtteilen (z.B. in Italien und Spanien) im Chor zu singen beginnen, ihre Instrumente auspacken und bizarre Orchester bilden? Ich habe solche Szenen mit größter Ehrfurcht zur Kenntnis genommen. Ich behaupte nichts. Ich schlussfolgere lediglich, dass offenbar auf die Funkwellen unterschiedliches „aufmoduliert“ werden kann. Die Technologie ist möglicherweise vorhanden. Seit 2002 (Patenteinreichung) sind 18 Jahre vergangen. In der digitalen Welt ist das eine Ewigkeit. Für mich

war das der Grund, warum ich vor wenigen Tagen entschieden habe (zu versuchen) den größten Teil des Tages offline zu gehen. Ich rufe niemanden dazu auf, es mir gleichzumachen. Ich habe hiermit lediglich mein Handeln erklärt.

Persönlich bin ich davon überzeugt, dass in relativ absehbarer Zeit kaum noch jemand über die Gefährlichkeit von Corona / Covid-19 sprechen wird. Dieses Virus wird sich zu den Millionen seiner Artgenossen in die virale Welt zurückziehen. Es wird für die geschwächten und älteren Organismen vermutlich für immer gefährlich und auch tödlich sein. Das sind viele andere Viren und Keime auch. Das kann auch ein Schlangenbiss oder der Stich eines Skorpions sein. Dennoch ist bis heute noch nie jemand auf die Idee gekommen, mit flächendeckender Vergiftung der Erdoberfläche Schlangen und Skorpione auszurotten. Ich befürchte, dass das was wir schon bald in Form einer Impfung aufnehmen werden, uns zu „etwas“ mutieren lässt, das so im Schöpfungsplan nicht vorgesehen ist. Die „Menschheit im Umbruch“, so habe ich bezeichnenderweise mein im Jahr 2016 erschienenes Buch genannt. An dieser Stelle – und um mich selbst zu relativieren – möchte ich aber betonen, dass mich eine starke Intuition zum Schreiben der Bücher angetrieben hat. Am Ende habe ich aber das meiste Geschriebene aus Schriften und von Menschen erfahren, die, jeder in seinem Fachgebiet, mir in hohem Maße überlegen sind.

„Die neue Weltordnung ist links“ – das ist die Überschrift des Kapitels auf S. 129 in dem Buch „Die geistige Unterwerfung“. Ich bin davon überzeugt, dass es so kommen wird. Es ist eine Veränderung mit Ansage: Die Gesetze werden im Eilverfahren beschlossen. Die Opposition ist kaum wahrnehmbar. Über Enteignungen wird ganz offen debattiert. Verbote werden im Tagesrhythmus erlassen. Verstaatlichungen werden als Heilmittel angekündigt – und angenommen. Die Bürger werden offen aufgerufen Nachbarn und ihre nächste Umgebung zu bespitzeln und „Verstöße“ an die Polizei zu melden. Auf Aufzählung weiterer Beispiele kann, denke ich, gerne verzichtet werden. Wir werden vermutlich eine überstaatliche Organisation erhalten, die unseren Fortbestand nach einem sozialistisch-kommunistischen Herrschafts-Prinzip organisiert. Ich beabsichtige weder mich persönlich dagegen aufzulehnen noch irgendjemanden zu ermuntern, JETZT etwas dagegen zu unternehmen. Diese Entwicklung ist das Produkt unser aller Willens! Wir haben es entweder aktiv gewollt oder passiv zugelassen. In beiden Fällen läuft es auf dasselbe hinaus. Als Bewohner dieser Welt und als Unternehmer werde ich stets nach der Empfehlung des Herrn verfahren: „Gib dem Kaiser, was des Kaisers ist.“

Ich glaube deutlich erkannt zu haben, dass die tragende Idee einer sozialistischen Weltordnung von Anfang bis heute kaum verändert wurde. Die Masse der Menschen hat diese Pläne nie richtig verstanden und hat geglaubt, dass sie der Sozialismus aus der Sklaverei befreit. Es sieht danach aus, dass lediglich über 100 Jahre notwendig waren, um den Weg in das ultimative Sklaventum zu festigen. Ich nehme an, dass es eine Art von Ökosozialismus sein wird. Somit geht nichts verloren. Alle Bausteine finden ihre Anwendung. Der Krieg gegen den Terror, der Kampf gegen den Klimawandel und jetzt auch die globale Seuchenbekämpfung. Ganz nebenbei wird das Bargeld weitestgehend (und somit auch der Großteil der Freiheit) abgeschafft. Wir sollen uns nicht damit infizieren können! Zusätzlich wird uns als segensreich präsentiert werden, dass sich die einzelnen Nationen nicht mehr bekriegen werden, weil sie ein Teil des ganz Großen und Ganzen geworden sind. Die nationalen Identitäten werden ohnehin nach und nach abgeschafft.

Die Chinesen sind wahrnehmbar bestens positioniert, um die vorherrschende Rolle in der neuen Weltordnung einzunehmen. Sie bringen genügend Sozialismus, Menschen und Kapital mit, um sich einen attraktiven Einflussbereich zu sichern. Die Russen werden mit ihrer Landesgröße, Rohstoffvorkommen und Waffengewalt ebenfalls nicht leer ausgehen. Einigen weiteren einfluss- und rohstoffreichen Ländern aus Südamerika wird so eine Umstellung ebenfalls kaum schwerfallen. Die meisten Länder in Afrika werden sich ohnehin die Frage stellen, warum sie am alten System festhalten sollen, das ihnen bis jetzt nur Elend, Ausbeutung und Versklavung gebracht hat.

Wenn ich mich nicht irre, kämpft Trump am vehementesten dafür, die alte Weltordnung und ihre Werte zu erhalten. Eine Wette würde ich darauf allerdings nicht abschließen wollen. Das Verwaltungsgebäude der UN wurde zwar einstmals auf seinem Grund und Boden errichtet, doch wird ihn diese Organisation, meiner Meinung nach, in seinem Kampf, die alten Werte zu erhalten, nicht unterstützen. Und Europa? Sehen Sie selbst hin! Es hat nur wenige Wochen gedauert und schon wurden wieder nationale Grenzen

gesichert. EU-Hoheitszeichen werden teilweise überklebt. In Deutschland (wir machen immer alles etwas besser als Andere) haben sich sogar einzelne Bundesländer grenztechnisch abgeschottet!

In den Rettungsmaßnahmen der Regierungen (so auch der unseren) finden sich schon offen deklarierte Beträge für die Verstaatlichung der Unternehmen. An die kleineren und mittelständischen Unternehmen werden Kredite wie aus der Gießkanne verteilt. Sobald sie (danach) aufwachen, werden sie feststellen, dass sie in eine nicht endende Abhängigkeit geraten sind. Die größten am Leben erhaltenen Zombie-Unternehmen werden höchstwahrscheinlich verstaatlicht. Das Kreditvolumen kann sich weltweit schnell verdoppeln. Diese Last wird von der Menschheit kaum zu tragen sein, es sei denn, man programmiert sie auf maximale Leistung und minimale Bedürfnisse um. Möglicherweise geht die selbsterklärte Führungselite der Welt davon aus, dass man eine Weltbevölkerung von fast 8 Milliarden Menschen anders gar nicht organisieren kann. Ist es überhaupt ein makabrer Zufall, dass das neue Coronavirus überwiegend alte Menschen tötet? Mir ist aufgefallen, dass ganz am Anfang des Corona-Wahnsinns die IWF Chefin als Erste ihre Hilfsmaßnahmen bekundet hat – gegen ein Virus, wohlgemerkt!

Bereits in meinem Schreiben von Anfang März habe ich die Vermutung geäußert, dass es sich hier um eine Aktion unter falscher Flagge handelt. Die wahre Ursache vermutete ich im Zusammenbrechen des weltweiten Finanzsystems. Zu der damaligen Vermutung ist zwischenzeitlich (für mich) Gewissheit hinzugekommen. Weltweite „Rettungspakete“ in Höhe von mehreren Billionen wurden schon ausgerufen. Meine Naivität reicht nicht aus, um zu glauben, dass es sich hierbei um lebensrettende Maßnahmen für einige Tausende Überachtzigjährige handelt. Ich glaube vielmehr, dass diese bizarren Vorgänge immer deutlicher in Richtung Geldfaschismus hindeuten. Um das Ganze mit dramatischen Bildern zu unterlegen, wird alles getan. Deutschland importiert schon die Corona-Kranken. Bei allen Betroffenen entschuldige ich mich in voller Demut, aber in Gänze gesehen, kann ich weit und breit nicht erkennen, dass es um das Allgemeinwohl in seiner bisherigen Form geht. Zugegeben, die handelnden Protagonisten aus der politischen Kaste betonen auch immer häufiger, dass danach die Welt eine andere sein wird.

Ich kann nicht verlässlich einschätzen, wie es uns gehen wird, nachdem so ein Umbau der Welt vollzogen wird. Vielleicht sogar besser und wir können es lediglich nicht erkennen, weil wir (eine menschliche Eigenschaft) an dem Gewohnten festhalten? Ich bin an dieser Stelle grundbescheiden und wünsche mir lediglich, dass wir unser Leben als unverfälschte menschliche Wesen auf dieser Welt durchleben dürfen. Dass unser Verstand nicht digitalisiert und unser Geist nicht vergiftet wird. Dass uns die Fähigkeit gelassen wird, uns an den Schönheiten des Lebens zu erfreuen und dass wir niemals das gesunde Streben nach Glück verlieren werden. Dass die Angst nicht weiter instrumentalisiert und der Tod dämonisiert werden. Ich wünsche mir ein Leben im Einklang mit den Schöpfungsgesetzen. Reichtümer, Flugzeuge, Jachten, Villen und Autos stören mich nicht, sind aber entbehrlich. Ich möchte lieber in einer bescheidenen Hütte am Waldrand einschlafen, als schlaflose Nächte haben, in Gedanken darüber, wie ich mein Schloss verteidigen soll. In unserem Herzen und unserem Geist finden wir unser Himmelreich. Wir müssen lediglich aufpassen, dass unser Verstand nicht so manipuliert wird und wir den kurzen Weg dorthin nicht erkennen. Damit dies nicht passiert, wiederhole ich die Empfehlungen aus meinem Schreiben von Anfang März 2020:

1. Ruhe bewahren
2. Zuerst in sich den Frieden finden oder wiederherstellen
3. Fürsorglich sein für sich und seine Schutzbedürftigen
4. Jede Art von Hochmut ablegen
5. In Demut und Respekt einkehren
6. Sich ordnen und in der eigenen Ordnung die gesunde Gelassenheit finden
7. Der Gier und Völlerei abschwören. Achtung: Beides beherrscht uns unübersehbar. Es geht hierbei um viel mehr als die beiden Begriffe scheinbar beinhalten. Auch die ungesunde Gier nach Ruhm und Anerkennung ist eine Gier. Wer ständig auf Smartphone und Tablet starrt, betreibt sündhafte Völlerei, indem er mehr Informationen aufzunehmen versucht, als er „verdauen“ kann.
8. Fremdbestimmte Angst ablehnen
9. Hass, Zorn und Neid aus sich vertreiben und Platz schaffen für Liebe und Dankbarkeit
10. Die 10 Gebote verinnerlichen, glauben, arbeiten und beten.

Wem das Ganze zu vergeistigt oder gar esoterisch klingt und der sich handfeste Empfehlungen wünscht, wie unsere materielle Welt umgebaut werden kann, dem kann ich als kürzestes und prägnantestes Werk den „Plan B“ der Wissensmanufaktur empfehlen. Daran hat mein guter Freund Andreas Popp mitgearbeitet. Er hat sich auch die Mühe gemacht, mit seiner eigenen Stimme eine Audioversion zu erstellen. Diese kann unentgeltlich von der Internetseite der Wissensmanufaktur heruntergeladen werden. Ich kenne kaum jemanden, der so fundiert über die Zusammenhänge in unserer Geschichte und wirtschaftspolitischen (Un-)Ordnung informiert ist. Er veröffentlichte auf Telegram (Kanal: Eva Hermann Offiziell) am 31.03.2020 folgenden Text, dem leider nicht einfach widersprochen werden kann:

Derzeit tobt ein unsichtbarer Krieg in Deutschland. Ohne Bomben und Schusswechsel, aber mit einer ungeheuer zerstörerischen Kraft. Er richtet sich gegen:

- *unsere Wirtschaft (Zwangsschließung)*
- *unser Geldsystem (Gelddrucken)*
- *unsere Ersparnisse (Inflation)*
- *unseren Wohlstand (Massenarbeitslosigkeit)*
- *unseren Zusammenhalt (Denunziation)*
- *unsere Familien (Isolation)*
- *unsere Freiheit (Ausgangssperre)*
- *unsere Würde (Atemschutzmaskenpflicht)*
- *unsere Gesundheit (Zwangsimpfung)*
- *unseren Rechtsstaat (Ermächtigungsgesetz)*
- *unseren Glauben (Religionsausübungsverbot)*
- *unser Bildungssystem (Schulschließung)*
- *unsere Freizügigkeit (Reiseverbot)*
- *unser Demonstrationsrecht (Versammlungsverbot)*
- *unser Vereinsleben (Ausübungsverbot)*
- *unsere Privatsphäre (Wohnungszwangöffnung)*
- *unsere Meinungsfreiheit (Zensur)*

Die Leute lassen sich das widerstandslos gefallen, gehen in Selbstquarantäne, verpfeifen ihre Mitmenschen und klatschen „Experten“ und Regierung Beifall. Hat ein solches Land überhaupt noch eine Zukunft?

Nun hoffe ich auf die Theorie des schwarzen Schwans. Für diejenigen, die diesen Begriff nicht kennen, eine kleine Erklärung: Es geht um die Wahrscheinlichkeit des Unwahrscheinlichen, d. h., dass etwas passiert womit scheinbar niemand rechnen konnte. Ich empfehle jedem kurz nachzudenken, ob es der Wahrheit entspricht, was uns die Mainstreammedien über Trump, Putin, Orban und Co. glaubhaft machen wollen. Vielleicht sind sie lediglich zu wenig links in ihrer Ausrichtung und wollen nicht akzeptieren, dass der Weg aus der Corona-Krise nach scharf Links führt? Ich weiß es nicht.

Ich bete zum Himmel für die Kraft alle Schwierigkeiten zu überstehen und um die Weisheit, stets das Gute von dem Schlechten zu unterscheiden.

In diesem Sinne wünsche ich uns allen Gottes Segen in Frieden und Gesundheit.



Milorad Krstić
Unternehmer & Autor

PS: Achtung:

Befolgen Sie die behördlichen Anordnungen. Diese sind wichtig und sollen Sie/uns schützen. Jede Art von Ungehorsam ist jetzt schädlich.